



# Oberriedner Brief

Informationen aus der Gemeinde  
Nr. 164, Mai 2019

**Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2019**

**Medien und Informatik an der Schule**

---

**Information Zeitungssammlung**

# Editorial

Liebe Oberriednerinnen, liebe Oberriedner



Auch in dieses Jahr präsentiert Ihnen der Gemeinderat im Oberriedner-Brief die Zusammenfassung der Rechnung. Der Abschluss 2018 ist erfreulich ausgefallen. Gegenüber dem Budget schliesst die Erfolgsrechnung (Laufende Rechnung) um knapp 1,2 Mio. besser ab. Mit einem Aufwandüberschuss von rund 90 000 Franken kann von einer

roten Null gesprochen werden. Dieses Resultat ist vor allem dank den höheren Steuererträgen erreicht worden. Aber auch die disziplinierte Haushaltführung hat zum erfreulichen Resultat beigetragen. Die beeinflussbaren Kosten lagen auch im Rechnungsjahr 2018 im Rahmen des Budgets. Die Planungssicherheit ist in diesem Bereich weiterhin hoch. Oberstes Ziel bleibt es, den Gemeindehaushalt längerfristig im Lot zu halten und die Finanzkennzahlen zu verbessern. Die im vergangenen Jahr hohen Steuererträge dürfen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Haushalt der Gemeinde angespannt bleibt. Und zu beachten ist auch, dass höhere Steuererträge automatisch auch zu höheren Abschöpfungen für den Finanzausgleich führen. Finanzpolitischer Übermut ist also nicht angezeigt!

Der Gemeinderat hat zu Beginn des Jahres seine Ziele für die laufende Legislatur definiert. Diese werden wir in einer separaten Publikation bekannt machen. Zusammengefasst haben wir vier Schwerpunktthemen definiert: Leben und Arbeiten in Oberrieden,

Kommunikation, Organisation und Personal sowie Finanzen. Jedem dieser Themen oder Leitsätzen sind konkrete Massnahmen zugeordnet, die in der laufenden Legislatur in Angriff genommen werden sollen.

Die kommende Zeit wird aber auch durch einige grössere Projekte geprägt, welche die Gemeinde aufgrund der Veränderungen im übergeordneten Recht zu bewältigen hat. So wird die Bau- und Zonenordnung eine Teilrevision erfahren, zahlreiche Statuten von Zweckverbänden werden überarbeitet, Reglemente und Verordnungen müssen angepasst werden und schliesslich werden wir auch die Gemeindeordnung einer Revision unterziehen müssen. Alle diese Aufgaben wollen wir aber nicht im «Stillen Kämmerlein» angehen, sondern im Dialog mit Ihnen.

Ich freue mich, wenn wir die anstehenden Herausforderungen gemeinsam angehen können. Denn das oberste Ziel ist nicht nur, dem übergeordneten Recht zu genügen, sondern vor allem, ein lebenswertes Dorf zu erhalten und weiter zu entwickeln.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen schönen und erlebnisreichen Sommer!

Freundliche Grüsse

Ihr Martin Arnold, Gemeindepäsident



## Impressum

### Herausgeberin

Gemeinde Oberrieden

### Redaktionsleitung

Rajssa Lupsiewicz (Gemeindekanzlei)

### Redaktionskommission

Manuela Ladner (Kath. Kirchgemeinde)

Priska Langmeier (Ref. Kirchgemeinde)

Der nächste Oberriedner Brief erscheint Mitte November 2019.

**Redaktionsschluss: 7. Oktober 2019**

### Redaktionsadresse

Gemeindeverwaltung

Redaktion Oberriedner Brief

Alte Landstrasse 32, 8942 Oberrieden

Telefon 044 722 71 10, Fax 044 722 71 85

E-Mail: gemeindekanzlei@oberrieden.ch

### Gestaltung/Druck/Auflage

J.E. Wolfensberger AG, Birmensdorf, 2800 Expl.

klimaneutral gedruckt; FC-Reg-Cert-No. 70108



### Titelseite

Weg bei Säntisstrasse



# Inhalt

4	Traktanden Gemeindeversammlung 12. Juni 2019
5	Vorschau Gemeindeversammlung 12. Juni 2019
6	Rechnung 2018
9	Zivilstandsnachrichten
10	Hohe Geburtstage
10	Waldknigge
12	Integrationsprojekt im Hort momina
13	Medien und Informatik an der Schule
15	Information Zeitungssammlung
16	Zeit im Jetzt
16	Reformationssonntag
17	Papst Franziskus – wann tritt er zurück?
18	Der Musikverein unterwegs in Oberrieden
18	Die Genossenschaft für Alterswohnungen Oberrieden (GAWO) im 50. Lebensjahr.
19	Kreuz und Quer
23	Persönlich: André Guntern, Abteilungsleiter Hochbau
24	Festprogramm 1. August 2019

Beilagen: Veranstaltungskalender, Kursprogramm Erwachsenenbildung



# Traktanden Gemeindeversammlung 12. Juni 2019

An der nächsten Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 12. Juni 2019, 20.00 Uhr, in der Aula des Multifunktionsgebäudes Langweg, sind die folgenden Traktanden zu behandeln:

- ①
  
- ⑭ Antrag des Gemeinderates betreffend Abnahme der Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Oberrieden

Umfrage (mit anschliessendem Apéro)

## **Stimmberechtigung**

Alle in der Gemeinde niedergelassenen Schweizerbürgerinnen und -bürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Aktivbürgerrecht nicht eingestellt sind. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.



### **Weisungsheft**

Das Weisungsheft wird nur noch denjenigen Stimmberechtigten per Post zugestellt, welche eine schriftliche Bestellung bei der Einwohnerkontrolle hinterlegt haben. Weitere Exemplare können am Schalter der Einwohnerkontrolle oder via E-Mail einwohnerkontrolle@oberrieden.ch bezogen werden. Zudem kann der Weisungstext auf der Webseite der Gemeinde Oberrieden unter [www.oberrieden.ch](http://www.oberrieden.ch) gelesen und ausgedruckt werden.

### **Aktenauflage und Stimmregister**

Die Akten, Anträge und das Stimmregister liegen während der Bürozeiten in der Gemeindeverwaltung (Gemeindekanzlei, 1. Stock) zur Einsicht auf.

8942 Oberrieden, 9. April 2019  
GEMEINDERAT OBERRIEDEN

# **Vorschau Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2019**

Von **Priska Altherr**, Gemeindeschreiberin

### **Dreizehn Einbürgerungsgesuche**

Gestützt auf die geltende Kantonsverfassung und auf die Oberriedner Gemeindeordnung sind für die Behandlung der Einbürgerungsgesuche einerseits der Gesamtgemeinderat und die ordentliche Gemeindeversammlung zuständig. Am 12.6.19 werden der Gemeindeversammlung dreizehn Einbürgerungsgesuche (Detailanträge siehe vorstehende Traktandenliste sowie Weisungsheft) unterbreitet.

### **Rechnung 2018**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung 2018. Bezüglich der detaillierten Einzelheiten wird auf das Weisungsheft sowie auf die in diesem Oberriedner Brief separat aufgeführte Zusammenstellung der Finanzvorsteherin verwiesen.

### **Umfrage**

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet die immer an der Juni-Versammlung traktandierte allgemeine Umfrage statt. Dabei bietet sich den Stimmberechtigten die Möglichkeit, Anfragen von allgemeinem Interesse an die Gemeindebehörden zu richten. Der Gemeinderat wird soweit als möglich sofort eine Antwort geben oder die Anregungen und Wünsche zur Prüfung entgegennehmen; eigentliche Beschlüsse können keine gefasst werden.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

GEMEINDERAT OBERRIEDEN



# Kommentar

Von **Sandra Burlet Pavone**, Finanzvorsteherin

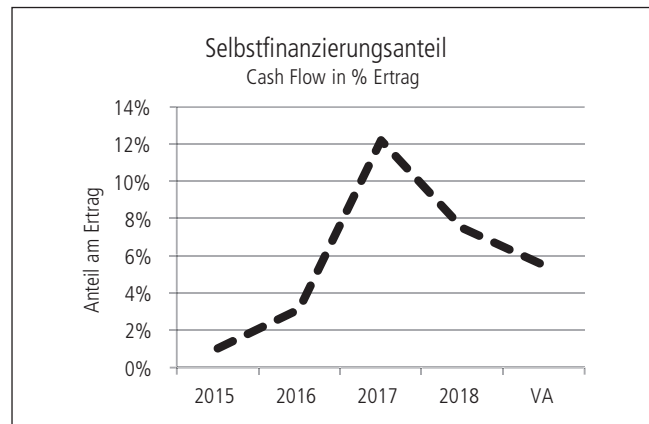
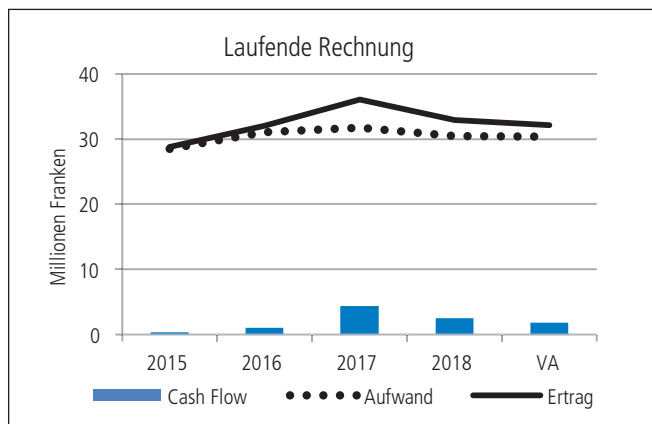
## 1. Laufende Rechnung

Die Rechnung 2018 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 87'867 Franken deutlich besser ab als budgetiert. Dies lässt sich gegenüber dem Budget 2018 vor allem auf höhere ordentliche Steuereinnahmen sowie tiefere Ausgaben zurückführen. Das sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Selbstfinanzierung im Jahr 2018 mit 2,485 Mio. Franken rund 1,9 Mio. Franken tiefer liegt als im Vorjahr. Die gegenüber dem Vorjahr leicht höheren ordentlichen Steuereinnahmen konnten die tieferen übrigen Steuereinnahmen, die rückläufigen Grundstückgewinnsteuern sowie die höheren Aufwendungen (Sozialhilfe, allgemeine Verwaltung, Pflegefinanzierung) nicht ganz wettmachen. Trotz nahezu ausgeglichenem Ergebnis liegt der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil von 7,5% auf eher knappem Niveau. Um einen ausgeglichenen Finanzhaushalt in den nächsten Jahren ohne weitere Steuererhöhungen sicherstellen zu können, gilt es deshalb das heutige Investitions- und Aufwandniveau auch künftig stets von Neuem zu überprüfen.

Gemeinde Oberrieden (T-Fr.)		2015	2016	2017	2018	Voranschlag
Personalaufwand		7'844	7'864	7'754	7'955	8'051
Sachaufwand		5'022	4'731	4'846	5'285	4'892
Beiträge mit Zweckbindung		8'693	9'944	8'995	8'856	9'035
Übriger Aufwand		6'227	7'803	9'483	7'810	7'758
Zinsaufwand		711	728	612	533	575
Total Aufwand	1	28'497	31'070	31'690	30'439	30'311
Steuern		20'601	23'656	27'711	24'845	23'769
Entgelte		4'627	4'815	4'747	4'583	4'759
Übriger Ertrag		2'109	2'269	2'272	2'219	2'288
Vermögensertrag		1'450	1'317	1'347	1'277	1'276
Total Ertrag	2	28'787	32'057	36'077	32'924	32'092
Cash Flow		290	987	4'387	2'485	1'781
Abschreibungen	3	2'410	2'421	7'022	2'300	2'983
Spezialfinanzierungen	4	133	260	182	273	64
Ergebnis		-2'253	-1'694	-2'817	-88	-1'266

### Legende

- 1 = Aufwand ohne interne Verrechnungen, Abschreibungen und Spezialfinanzierungen
- 2 = Ertrag ohne interne Verrechnungen und Spezialfinanzierungen
- 3 = Abschreibungen Verwaltungsvermögen (ordentliche und zusätzliche)
- 4 = Saldo Einlagen und Entnahmen Spezialfinanzierungen (Ver-/Entsorgung und Ersatzabgaben)



Steuerfuss	2015	2016	2017	2018
	84%	86%	88%	88%

## Investitionsrechnung

Im Jahr 2018 wurden 2,870 Mio. Franken in das Verwaltungsvermögen und 0,112 Mio. Franken in das Finanzvermögen investiert.

Der budgetierte Betrag im Verwaltungsvermögen wurde vor allem im Bereich Umwelt und Raumordnung (Abwasser) nicht ausgeschöpft. In den Bereichen Gesundheit (Rückzahlung Darlehen See-Spital) und Übriges (Darlehensrückzahlungen) sind höhere Einnahmenüberschüsse als budgetiert zu verzeichnen. Im Finanzvermögen ist vor allem die Erweiterung des Restaurants Il mio Quattro enthalten.

Gemeinde Oberrieden (T-Fr.)	2015	2016	2017	2018	Voranschlag
Behörden und Verwaltung	124	108	225	199	211
Bildung	667	2'089	4'805	3'256	3'499
Gesundheit	-160	-160	-160	-798	-160
Verkehr	-184	400	226	45	166
Umwelt und Raumordnung	259	257	90	256	605
Übriges	344	-229	-44	-88	-68
Total Verwaltungsvermögen	1'050	2'465	5'142	2'870	4'253
Finanzvermögen	322	122	376	112	200
Gesamttotal	1'372	2'587	5'518	2'982	4'453

## 2. Mittelflussrechnung

Dem Cash Flow von 2,485 Mio. Franken stehen Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 2,870 Mio. Franken gegenüber. Dies führte zu einem Abbau des Nettovermögens um 0,385 Mio. Franken. Unter Berücksichtigung der Investitionen im Finanzvermögen resultiert für 2018 ein Haushaltsdefizit von 0,497 Mio. Franken.

Im Zeitraum von 2015 bis 2018 steht den Nettoinvestitionen von 11,527 Mio. Franken im Verwaltungsvermögen ein Cash Flow (Selbstfinanzierung) von 8.149 Mio. Franken gegenüber. Die Investitionen konnten damit zu 71% selber finanziert werden.



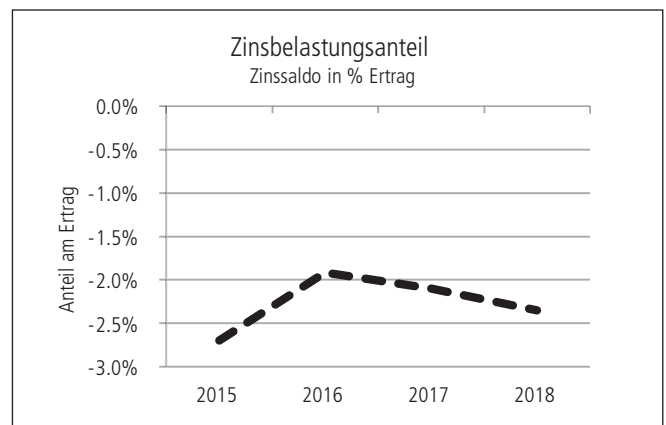
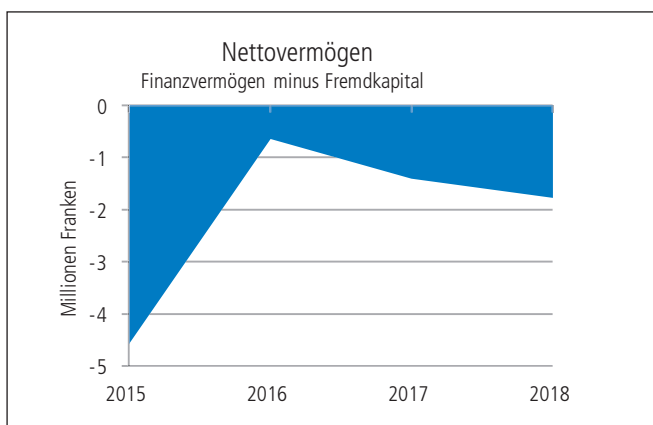
Gemeinde Oberrieden (T-Fr.)	2015	2016	2017	2018
Cash Flow	290	987	4'387	2'485
Investitionen Verwaltungsvermögen	-1'050	-2'465	-5'142	-2'870
Veränderung Nettovermögen	-760	-1'478	-755	-385
Investitionen Finanzvermögen	-322	-122	-376	-112
Haushaltüberschuss/-defizit	-1'082	-1'600	-1'131	-497
Selbstfinanzierungsgrad (Cash Flow in % Investitionen VV)	28%	40%	85%	87%

### 3. Bilanz

Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung 2018 reduzierte das Eigenkapital. Die gebührenfinanzierten Bereiche zeigen in der Gesamtbetrachtung für 2018 einen Ertragsüberschuss von 0,273 Mio. Franken. Kumuliert verfügen Wasser, Abwasser und Abfall über Ertragsüberschüsse von total 1,711 Mio. Franken in der Spezialfinanzierung.

Gemeinde Oberrieden (T-Fr.)	2015	2016	2017	2018
Finanzvermögen	45'394	49'309	59'370	54'942
Verwaltungsvermögen	23'019	23'062	21'182	21'752
Total Aktiven	68'413	72'371	80'552	76'694
Fremdkapital	49'964	49'951	60'774	56'722
Reserve Wasser, Abwasser, Abfall	978	1'250	1'438	1'711
Übrige Spezialfinanzierungen	223	295	283	291
Eigenkapital	17'248	20'875	18'057	17'970
Total Passiven	68'413	72'371	80'552	76'694

Aufgrund der Haushaltsdefizite hat die Nettoschuld wieder zugenommen und beträgt Ende 2018 1,780 Mio. Franken. Durch die gesetzlich vorgeschriebene Neubewertung (Aufwertung 5,321 Mio. Franken) des Grundeigentums im Jahr 2016 konnte die Nettoschuld Ende 2016 vermindert werden. Der Zinsbelastungsanteil liegt bei - 2,4 %. Dieser Wert hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert. Wegen des tiefen Zinsniveaus resultieren per Saldo trotz hoher Schulden mehr Vermögenserträge als Zinszahlungen. Mit dem aktuellen Wert zeigt Oberrieden im Vergleich mit dem Mittel der zürcherischen Gemeinden eine etwa durchschnittlich hohe Zinsbelastung. Dennoch und trotz Reduktion der langfristigen Schulden um 3 Mio. Franken weisen diese aber mit total 40 Mio. Franken auch im Vergleich mit anderen Gemeinden nach wie vor ein hohes Niveau auf.







# Zivilstandsnachrichten

## Geburten

<b>Schweizer</b>	Noel, geboren im Oktober 2018.
<b>Leuthold</b>	Olivia Aletta, geboren im September 2018.
<b>Bossard</b>	Aiden Matthew Paul, geboren im Oktober 2018.
<b>Schütz</b>	Julius Kenji, geboren im Oktober 2018.
<b>Stolz</b>	Lynn, geboren im Oktober 2018.
<b>Snaith</b>	Arthur Kurt, geboren im November 2018.
<b>Baldegger</b>	Carla Zoe, geboren im November 2018.
<b>Blattmann</b>	Tim Lion, geboren im Oktober 2018.
<b>Roth</b>	Lio Jamie, geboren im Oktober 2018.
<b>Heilmann</b>	Nina Emilie, geboren im November 2018.
<b>Bucher</b>	Jaron, geboren im November 2018.
<b>Wojtyniak</b>	Jerzy Edward, geboren im Januar 2019.
<b>Worofsky</b>	Maximilian Henry, geboren im Januar 2019.

<b>Worofsky</b>	Frederic Charly, geboren im Januar 2019.
<b>Schenk</b>	Colin Roméo, geboren im Januar 2019.
<b>Kamm</b>	Janis Lorin, geboren im Januar 2019.
<b>Nydegger</b>	Elin Lina, geboren im Januar 2019.
<b>Hess</b>	Amélie Sofia, geboren im Februar 2019.

Die Gemeindeverwaltung Oberrieden gratuliert herzlich!



## Trauungen

**Rösner Björn** und **Hunziker Catherine**  
getraut im Oktober 2018.

**Sabaana Sami** und **Isso Nesrin**  
getraut im Januar 2019.

**Nydegger Thomas** und **Schwab Tamara**  
getraut im Januar 2019.

Die Gemeindeverwaltung Oberrieden gratuliert herzlich!





## Hohe Geburtstage

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen den folgenden Jubilaren zu ihrem Geburtstag viel Glück, Freude und gute Gesundheit.



### 102 Jahre

5. Juni 2019 **Rosa Elisa Kistler**

### 95 Jahre

28. April 2019 **Josef Tognella**

29. Mai 2019 **Irène Meier**

3. Juni 2019 **Max Keist**

26. Juni 2019 **Alice Blattner**

### 90 Jahre

2. Januar 2019 **August Herde**

4. Februar 2019 **Olga Benz**

28. März 2019 **Michel Cornaz**

29. März 2019 **Ruth Schneider**

3. Juni 2019 **Johann Bruder**

## Waldknigge



**WaldSchweiz**

Verband der Waldeigentümer

### Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeits-

gemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring. Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.



Wir respektieren einander



Wir sammeln und pflücken mit Mass



Wir beschädigen und hinterlassen nichts

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungs-organisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter [www.waldknigge.ch](http://www.waldknigge.ch) einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Er ist übrigens auch für die Schule geeignet.

Mehr Infos zum Wald unter: [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch)



# Integrationsprojekt im Hort momina

Von **Nadja Wenger**, Leiterin Schulergänzende Betreuung und **Jacqueline Weber**, Öffentlichkeitsarbeit Ressort Bildung

Die **Schulergänzende Betreuung Oberrieden** hat in Zusammenarbeit mit der **Asylbetreuung Horgen** ein Integrationsprojekt ins Leben gerufen. Ziel dieses Projektes ist es, in Oberrieden wohnhaften Menschen mit Asylstatus einen Einblick in die hiesige Arbeitswelt zu ermöglichen. Dabei kann der Teilnehmende auch seine Deutschkenntnisse verbessern und, für eine gelingende Integration ebenfalls sehr wichtig, soziale Kontakte zu Ortsansässigen knüpfen.



Teilnehmer des Integrationsprojektes, Herr Isso Isso

Eine Projektteilnahme dauert maximal ein halbes Jahr und kann unterschiedlich intensiv gestaltet sein. Je nach beruflichen Vorkenntnissen und persönlichen Interessen kann ein Teilnehmer in der Küche, in der Mittags- oder auch in der Nachmittagsbetreuung der Hortkinder eingesetzt werden.

Der erste Teilnehmer des Integrationsprojektes, Herr Isso Isso, arbeitete in seiner Heimat Syrien bereits als Koch. In der Schweiz möchte er diesen beruflichen Weg gerne weiterverfolgen und irgendwann eine hier anerkannte Ausbildung absolvieren. Nach Abschluss des halbjährigen Integrationsprojektes kann er deshalb als zweiten Schritt sein Fachwissen während eines einjährigen Praktikums in der Hortküche der Schulergänzenden Betreuung auffrischen und vertiefen.

orts museum  
oberrieden



## «Landi 1939»

**15. Juni bis 19. Oktober 2019**

**Jeden Samstag von 14–17 Uhr (ausser Schulferien)**

Die Ausstellung «Landi 1939» erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Oberriedner Beat Bruhin, welcher seit Jahrzehnten Dokumente der Landi sammelt und dokumentiert.

Die Schweizerische Landesausstellung, welche vom 6. Mai bis 29. Oktober 1939 in Zürich stattgefunden hat, stand ganz im Zeichen der Geistigen Landesverteidigung, welche zum Ziel hatte, die typisch schweizerischen Werte und Bräuche in unserem Volk zu stärken.

Im Museum werden zum 80jährigen Jubiläum der Landi viele interessante Dokumente und Exponate ausgestellt und Filme vorgeführt.

# Medien und Informatik an der Schule Oberrieden

Von **Jacqueline Weber**, Öffentlichkeitsarbeit Ressort Bildung

Die steigende Bedeutung der Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) für die Gesellschaft hat auch Auswirkungen auf die Schule. Der neue Lehrplan 21, nach welchem seit diesem Schuljahr (Kindergarten bis 5. Klasse) bzw. ab kommendem Schuljahr (6. Klasse bis 3. Sek) unterrichtet wird, stellt sicher, dass Kompetenzen in diesem Bereich während der obligatorischen Schulzeit aufgebaut werden.

Praktisch jeder Beruf erfordert heute Kompetenzen in der Anwendung der Informations- und Kommunikationstechnologien, Medienkompetenz und grundlegende Informatik-Kompetenzen. Die Volksschule hat sicherzustellen, dass Schülerinnen und Schüler lernen, sich in einer rasch ändernden, durch Medien und Informatiktechnologien geprägten Welt zu orientieren, traditionelle und neue Medien und Werkzeuge eigenständig, kritisch und kompetent zu nutzen und die damit verbundenen Chancen und Risiken einzuschätzen.

Die Schule Oberrieden hat ein ICT-Konzept erarbeitet. Eine ICT-Steuergruppe, bestehend aus Vertretungen der Schulpflege, der Schulleitung und dem ICT-Hauptverantwortlichen, stellt die koordinierte Konzeptumsetzung sicher und überprüft deren Qualität. Zusätzlich arbeitet eine ICT-Fachgruppe, in welcher sich die vier ICT-stufenverantwortlichen Lehrpersonen und der ICT-Hauptverantwortliche regelmässig treffen. Aufgabe dieser Gruppe ist die Sicherstellung des Wissenstransfers in die Lehrerteams, deren Unterstützung im Umgang mit Hard- und Software sowie die stufengerechte Umsetzung der gewählten Massnahmen.

Die Hauptverantwortung für die ICT der Schule Oberrieden liegt beim Sekundarlehrer David Gomez. Er ist Vorsitzender der

ICT-Fachgruppe und Mitglied der ICT-Steuergruppe. Zurzeit absolviert er die PICTS Ausbildung (Pädagogischer ICT Support) an der Pädagogischen Hochschule. Im Interview beantwortet er einige Fragen zum aktuellen Thema.

**Was lernten die Schülerinnen und Schüler vor der Einführung des neuen Schulfachs «Medien und Informatik» im Bereich ICT?**  
Bisher war es den Lehrpersonen überlassen, ob und wie intensiv sie mit ihren Schülerinnen und Schülern z.B. am Computer arbeiteten. Sämtliche Informatikinhalte mussten innerhalb anderer Fächer, beispielsweise Deutsch, Mensch & Umwelt oder in einer Kurswoche vermittelt werden.



Schülerin bei der Blockprogrammierung

**Was wird sich mit der Umsetzung des Lehrplans 21 diesbezüglich ändern?**

In der 5. und 6. Primar- sowie 1. und 3. Sekundarklasse wird je eine Lektion Medien und Informatik unterrichtet. Zusätzlich sieht der neue Lehrplan vor, dass während der ganzen obligatorischen Schulzeit ICT-Anwendungskompetenzen und Bildungsinhalte vermittelt werden. Das beginnt bereits im Kindergarten. In regelmä-

ssig stattfindenden iPad-Wochen werden schon den Jüngsten in speziell gestalteten Sequenzen gezielt Informatiklerninhalte vermittelt.

#### Wie stark haben sich die Affinität zur ICT und die dazugehörige Infrastruktur der Schule in den letzten zehn Jahren gewandelt?

Es hat ein enormer technischer Wandel stattgefunden, sowohl im Bereich der privaten als auch der beruflichen Nutzung. Obwohl die Schule in die Infrastruktur investiert, hinkt sie dieser rasanten Entwicklung nach wie vor hinterher. Es ist jedoch sehr wichtig, dass die Schulen nicht nur technisch aufrüsten, sondern den Schülerinnen und Schülern vor allem Medienkompetenzen und einen verantwortungsvollen Umgang mit ICT-Instrumenten und Medien vermitteln.

Messenger-Dienst ist aus Datenschutzgründen erst für Jugendliche ab 16 Jahren freigegeben – es gibt aber gute Alternativen. Im Unterricht arbeiten die Kinder heute viel mehr an Laptops. Dort lernen sie zum Beispiel Programmieren. Sehr gerne mache ich im Unterricht auch «Informatik ohne Strom». Viele Konzepte der Informatik lassen sich nämlich auch ohne Hilfe von Computern, sondern mit Hilfsmitteln wie Papier, Stiften, Würfeln oder Spielkarten erklären bzw. im wahrsten Sinne des Wortes «be-greifen». Dies wird als «Computer Science Unplugged» (Informatik ohne Strom) bezeichnet und findet immer grössere Verbreitung.

#### Die PICTS-Ausbildung scheint sehr beliebt zu sein – was wird dort vermittelt?

Die Ausbildung ist wohl so begehrt, weil an den Schulen ein hoher Bedarf an PICTS-Stellen besteht. Der Zertifikatslehrgang umfasst drei Module «Digitale Medien in der Gesellschaft», «Digitale Medien an der Schule vor Ort» und «Digitale Medien im Unterricht». Er ist sehr lehrreich, spannend und es macht mir viel Freude, auch wieder einmal Schüler zu sein.

Vielen Dank für das Interview.



Einzug der digitalen Medien in der Schule

#### Hat der technische Fortschritt das Unterrichten und die Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Schülern bzw. Lehrpersonen und Eltern verändert?

Natürlich. Bis vor zehn bis 15 Jahren bestand der Elternkontakt fast ausschliesslich telefonisch und persönlich. Heute wird ein E-Mail oder Whatsapp einem Gespräch oft vorgezogen. Mir macht das nichts aus und ich biete den Eltern meiner Klassen diese Kommunikationsmittel auch aktiv an. Mit meinen Schülerinnen und Schülern kommuniziere ich hingegen nicht über Whatsapp. Dieser

# Information Zeitungssammlung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Oberrieden

Die Papiersammlung erfolgt in der Regel einmal im Monat. Die Sammlungen in diesem Jahr findet an folgenden Daten statt:

**Samstag, 04.05.2019**

**Samstag, 01.06.2019**

**Samstag, 06.07.2019**

**Samstag, 03.08.2019**

**Samstag, 07.09.2019**

**Samstag, 05.10.2019**

**Samstag, 02.11.2019**

**Samstag, 07.12.2019**

Die Gemeinde ist gemäss Art. 7 der kommunalen Abfallverordnung auch für die Sammlung von Papier zuständig. Die Organisation und Durchführung der Sammlung übernehmen verschiedene Oberriedner Vereine, die sich monatlich abwechseln und somit einen wertvollen Dienst für die Gemeinde leisten.

Akzeptiert werden nur Bündel die Papier enthalten, übers Kreuz geschnürt und spätestens bis 7:00 Uhr am Sammeltag an geeigneter Stelle bereit liegen. Beachten Sie dafür die Papiersammelpläne im Abfallkalender Oberrieden.

**Falls Sie als Verein an der Papiersammlung teilnehmen wollen, kontaktieren Sie bitte Frau Simone Siegrist:  
Telefon 044 722 71 12  
Email [simone.siegrist@oberrieden.ch](mailto:simone.siegrist@oberrieden.ch)**

Vielen Dank  
Abteilung Tiefbau und Umwelt

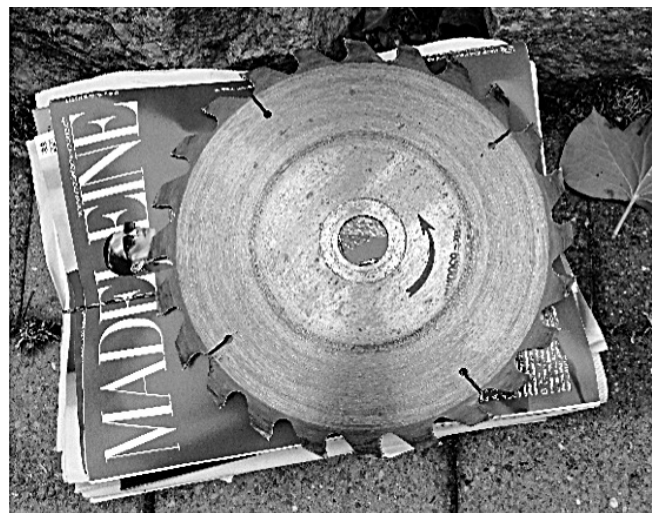
## Wichtiger Hinweis:

### Richtig!



**So muss ein Bündel aussehen.  
Das Bündel besteht nur aus Papier und keinen sonstigen Abfällen.**

### Falsch!



**Ein solches Bündel wird nicht akzeptiert.  
Es stellt eine Gefährdung dar und wird deshalb nicht eingesammelt.**



## Zeit im Jetzt

reformierte  
kirche oberrieden

«Wie hört man auf, Zeit zu erschaffen? Erkenne zutiefst, dass dein ganzes Leben sich im gegenwärtigen Moment abspielt. Stelle das Jetzt ins Zentrum deines Lebens. Während du vorher in der Zeit gelebt und dem Jetzt nur kurze Besuche abgestattet hast, verbleibe von nun an im Jetzt und statt der Vergangenheit und Zukunft kurze Besuche ab, wenn das nötig ist, um mit den praktischen Aspekten deiner Lebenssituation umzugehen.»

*Eckhart Tolle*

Miteinander ins Gespräch kommen, sich gemeinsam auf eine musikalische Entdeckungsreise begeben oder sich in der Gemeinschaft auf den Weg machen, dies ist Kirche unterwegs in Oberrieden. Wir haben uns Gedanken gemacht, was uns beschäftigt, was uns interessiert und was uns berührt. Für jeden Einzelnen mag dies unterschiedlich sein, etwas anderes bedeuten. Dennoch findet sich in unserem Leben eine Basis der Gemeinsamkeit, der Verbindung.

Und so war unser Kirche unterwegs – Team wieder kreativ und hat für Sie ein abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt. Wir freuen uns, wenn Sie Spass haben etwas mehr Zeit im Jetzt zu verbringen. Gerne laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen ein. Zu jedem Anlass ist ein Flyer mit genauen Angaben erhältlich.

- Matinée, am Sonntag, den 19. Mai, um 10 Uhr, ref. Kirche Oberrieden
- Auffahrtswanderung, am Donnerstag den 30. Mai, um 9.30 Uhr am Bahnhof Oberrieden Dorf
- Johannispilgern, Samstagnacht am 22/23. Juni um 23.30 Uhr, ref. Kirche Oberrieden
- Doppelgebot der Liebe, 29. September, um 10 Uhr, ref. Kirche Oberrieden
- Märchen, 09. November, um 18 Uhr, ref. Kirche Oberrieden

### Gesucht! Schauspielerinnen und Schauspieler in einem gewissen Alter

Haben Sie Lust und Zeit, eine Rolle auf der Bühne zu spielen? Ich möchte eine Theatertruppe gründen aus Oberriednerinnen und Oberriednern, die auch als «Oldies» Neues ausprobieren möchten.

Mein Name ist Andreas Richard. Ich wohne seit 23 Jahren in Oberrieden und stehe seit vielen Jahren als Amateur auf der Bühne. Seit Kurzem bin ich nun pensioniert und möchte meine Freude fürs Theaterspielen mit Ihnen teilen. Das Projekt stelle ich vor

#### **am Donnerstag, 23. Mai um 15 Uhr in der GAWO (Genossenschaft für Alterswohnungen Oberrieden)**

Mit einfachen Übungen, die ans Theaterspielen heranzuführen sollen, werden wir das Theater-Projekt starten. Später soll dann eine erste Produktion folgen. Die zeitliche Beanspruchung wird ungefähr 2 Stunden pro Woche über ein Vierteljahr betragen. Ich freue mich, von Ihnen zu hören oder Sie dann direkt am 23.5.2019 in der GAWO zu sehen.

Andreas Richard, Püntstrasse 4, Tel. 044 722 32 01, Mobile 077 494 16 25  
andreas.f.richard@bluewin.ch





# Papst Franziskus – wann tritt er zurück? Wann ist seine Mission erfüllt?

Von **Thomas Hartmann**, Diakon (Pfarrei Heilig Chrüz)

**Sein Name ist seit 6 Jahren Programm –  
einigen zur Provokation,  
anderen zur Geduldsprobe,  
vielen zur Ermutigung,  
einigen zur Enttäuschung...**



Niklaus Kuster (Kapuziner aus Olten) betonte in seinem exzellenten Vortrag vom 26. März: «Papst Franz lebt Geschwisterlichkeit auf Augenhöhe und verzichtet auf monarchisches Getue; sein neuer zuhörender und kollegialer Lei-

tungsstil betrifft das Amt selbst (Dezentralisierung). Er pflegt eine beherrschte Ökumene, sucht die Nähe zu den Armen und versteht Kirche als offenes Haus. Er exkommuniziert Mafiosi, wagt sich an die Kurienreform und setzt sich ein für eine ökologische, menschlichere und gerechtere Welt. Kein Wunder, dass er als «influence leader» - als einflussreichster Ideengeber der Welt gesehen und wahrgenommen wird. Ob er noch ein Konzil auf den Weg bringen wird...?

Wenn nur 10% deiner Mitarbeiter hinter dir stehen und deinen Kurs voll unterstützen, dann kostet es viel Kraft und Ausdauer, Mut und Überzeugung diesen Weg weiterzugehen. Sogar der grosse Papst-Kritiker Hans Küng lobt Franziskus und findet für ihn euphorische Worte. Er sei ein «weltoffener Mensch, geistiger Führer, echter Seelsorger, kollegialer Bischof, ökumenischer Vermittler und dazu noch reformbereit!» Sogar evangelische Pfarrer laden ihre Gemeinde ein, den Papst-Film (Sommer 2018) im Kino anzuschauen.



Wir werden wohl erst im Rückblick erkennen und schätzen, wie wertvoll Papst Franziskus für unsere Kirche ist und war...

P.S. Den «Offenen Brief» von Generalvikar Annen und Synodalarats-Präsidentin Franziska können Sie abrufen unter: [www.zhkath.ch](http://www.zhkath.ch): Zürcher Kirche fordert tiefgreifende Strukturformen



Röm. Kath. Pfarramt  
**HEILIG CHRÜZ** 8942 OBERRIEDEN

## Der Musikverein unterwegs in Oberrieden

Von **Andreas Arnold**, Musikverein Oberrieden

Ab Juni, wenn die Temperaturen sommerlich warm werden, verlässt der Musikverein das Probelokal und spielt in den verschiedenen Quartieren von Oberrieden, für Oberrieden. Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich, ihr Können mit Kurzkonzerten unter Beweis zu stellen.

**Daten der Ständli: Montag, 3. Juni, Montag, 17. Juni, Montag, 24. Juni, Montag, 1. Juli.**

Die Ständli finden ab 20 Uhr und immer nur bei schönem Wetter statt. Die Konzerte werden ein paar Tage vorher mit Plakaten in den Quartieren angekündigt. Der Musikverein hofft auf schönes Wetter und freut sich auf viele Zuhörer!

### **Selber aktiv werden – ein Blasinstrument erlernen**

Möglicherweise inspirieren Sie die Instrumente oder die Musikstücke des Musikvereins am Quartier-Ständli und Sie haben schon

einmal den Wunsch gehegt, das Spielen eines Blasinstrumentes zu erlernen. Es ist nie zu spät dafür! Am 20. August 2019 lancieren die Musikvereine im Bezirk Horgen das Projekt «Bläserklasse Zürichsee».

Erwachsene ab 25 Jahren können unter fachkundiger Anleitung das Spielen des selbst gewählten Instruments erlernen. Wiedereinsteiger sind ebenfalls willkommen. Sie lernen: Notenlesen, Handhabung des Instruments und das gemeinsame Musizieren im Orchester. – Sie spielen vom ersten Ton an gemeinsam in einem Bläserorchester! Das Musizieren in der Bläserklasse ist zielorientiert, der Spass unter Gleichgesinnten, ein Blasinstrument zu erlernen ist aber ebenso wichtig. Die gemeinsame Probe zu 90 Minuten findet wöchentlich am Dienstagabend statt. Es wird nach einem systematischen Lernprogramm gearbeitet. Vertiefung erfolgt beim individuellen Üben zu Hause. Weitere Informationen zum Projekt und Anmeldung finden Sie unter [www.bläserklasse-zürichsee.ch](http://www.bläserklasse-zürichsee.ch)

## Die Genossenschaft für Alterswohnungen Oberrieden (GAWO) im 50. Lebensjahr – eine junggebliebene und frische Lady mit vielen Ideen.

Die Genossenschaft für Alterswohnungen Oberrieden (GAWO) wurde 1968 gegründet. Ziel der Genossenschaft ist es, Seniorinnen und Senioren ab dem AHV-Alter angenehme und freundliche Wohnungen anzubieten, welche Selbständigkeit bis ins hohe Alter ermöglichen. Die GAWO besitzt heute total 69 altersgerechte und preisgünstige (auch subventionierte) Wohnungen, verteilt auf drei Liegenschaften. Alle Wohnungen sind mit einem modernen, zeitgemässen Notrufsystem ausgerüstet.

Ein wichtiges Element bildet das Zentrum, in welchem sich nebst einer Cafeteria ein Gemeinschaftsraum mit Küche und das Büro der Zentrumsleiterin Nelly Reutimann befindet. Ziel des Vorstandes ist es, dieses Zentrum weiter zu beleben. Es soll ein Ort der Begegnung sein, für Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für die Bevölkerung von Oberrieden. Bereits heute bietet die GAWO an jedem Dienstagmittag einen Mittagstisch an. Das Menu kann auf

der Homepage der GAWO angesehen werden und man kann sich online, telefonisch oder im Zentrum direkt anmelden. Unter anderem organisiert die GAWO auch Spielnachmittage, Jass Turniere, eine Happy Hour mit Musik, Filmnachmittage und vieles mehr.

Auf Anregung von Bewohnern wurde nun eine kleine Bibliothek/Ludothek eingerichtet und eine Sitzlounge im Garten installiert. Hier lässt es sich im Sommer gemütlich ein Buch lesen, mit der Nachbarin einen Kaffee trinken oder einfach «chillen». Die Bibliothek wird demnächst mit einem Apéro offiziell eröffnet. Dieser Anlass findet am 6. Juni um 17 Uhr im Zentrum der GAWO statt. Es sind alle herzlich willkommen.

Weitere Aktivitäten sind geplant. Auf der neu gestalteten Homepage finden sie alle wichtigen Informationen zu den Wohnungen und zu den Veranstaltungen: [www.gawo-oberrieden.ch](http://www.gawo-oberrieden.ch).



## Johannisnacht 22. und 23. Juni 2019

Unterwegs in der (beinahe) kürzesten Nacht von Oberrieden ins Kloster Kappel. Besammlung um **23.30 Uhr** in der Reformierten Kirche. Wegzeit ca. vier Stunden.

Leitung: Susi Roth Tel. 076 366 67 73  
susanne\_rothasper@hotmail.com  
Sylvia Schwarze Tel. 079 376 22 16  
aktuariat@bluewin.ch

Ankunft in Kappel am Albis: 4 Uhr mit Johannisfeuer  
4.30 Uhr Liturgische Feier, Anschliessend Morgenessen  
Kosten: Fr. 25.- für das Morgenessen  
Nach dem Morgenessen Shuttlebus nach Baar und Affoltern

Um Anmeldung wird gebeten  
Susi Roth und Sylvia Schwarze

reformierte  
kirche oberrieden

## H2OT Taufgottesdienst am Zürichsee

Mit den Kirchgemeinden Horgen, Oberrieden und Thalwil  
Pfarrerin Alke de Groot (Horgen) und Pfarrer Jürg-Markus  
Meier (Thalwil)

**Pfingstsamstag, 8. Juni 2019, 11.00 Uhr**

Seeanlage Farb in Thalwil. Bei schlechtem Wetter in der  
Reformierten Kirche Thalwil. Nach dem Gottesdienst sind  
alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Anmeldungen und Fragen zur Taufe:

Pfarrerin Alke de Groot, Tel. 044 727 47 30  
Mail: degroot@refhorgen.ch, oder

Pfarrer Jürg-Markus Meier, Tel. 044 720 01 18  
Mail: juerg-markus.meier@kirche-thalwil.ch

reformierte  
kirche oberrieden

## Sommertagesdienst

Gestaltet von den 2./ 3. und 4. Klass-Untikindern, Pfarrer  
Berthold Haerter und den Katechetinnen Ursi Meili und  
Alena Greminger.

**Sonntag, 7. Juli 2019, 10.00 Uhr**

Im Garten hinter der Kirche oder bei schlechtem Wetter in  
der Kirche

Anschliessend: Kinderprogramm mit Hanny und Peter Kunz.  
Imbiss für ALLE, organisiert durch die Kirchenpflege.

reformierte  
kirche oberrieden



## «SUMMERFÄSCHT» IM CHRÜZBÜEL Samstag, 6. Juli 2019

17.30 Gottesdienst mit dem Pizzicanto-Chor und  
**KLEINKINDERFEIER**

18.30 Apéro und Begrüssung der Neuzuzüger

19.00 Nachtessen mit gemütlichem Beisammensein

Wir freuen uns an diesem Abend viele Oberriedner/-innen begrüßen zu dürfen.

Ihre Salate und Desserts nehmen wir gerne entgegen.

Bitte melden Sie Ihre kulinarischen Leckerbissen beim kath. Pfarramt Oberrieden, Sekretariat.

Tel. 044 720 63 59 oder

per Mail: sekretariat@hlchruez.ch



Röm. Kath. Pfarramt  
HEILIG CHRÜZ 8942 OBERRIEDEN

## KONZERT mit CLEMENS BITTLINGER

IN DER KATH. KIRCHE HL. CHRÜZ

**Freitag, 25. Oktober 2019, 19.30 Uhr**



Gemeinsam mit David Plüss (Schweizer Musiker) wird Clemens Bittlinger (Evangelischer Pfarrer und Liedermacher) auf seine ganz besondere einfühlsame Weise unseren Alltag mit der christlichen Botschaft in Kontakt bringen. Seine Lieder (zahlreiche CD's) waren und sind auch auf Kirchentagen in Deutschland ein grosser Erfolg.



Röm. Kath. Pfarramt  
HEILIG CHRÜZ 8942 OBERRIEDEN

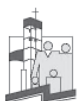
## SCHLUSSGOTTESDIENST KGU

MIT KINDER-LIEDERN  
AUS MUSICAL «DI 12 APOSTLE»

**Sonntag, 16. Juni 2019, 10.00 Uhr**

Gott braucht auch «schräge Typen», also jeden von uns – auch Dich und mich. Der Heilige Geist will auch uns anstecken und begeistern fürs Leben.

Seien Sie herzlich willkommen!



Röm. Kath. Pfarramt  
HEILIG CHRÜZ 8942 OBERRIEDEN

## FEIER DER ERSTKOMMUNION

Thema: «Fussball und Kirche» – Christliche Werte...

**Sonntag, 26. Mai 2019, 10.00 Uhr**



Elf Kinder sind auf dem Weg zur Altar-Gemeinschaft, wollen Jesus als Freund und Wegbegleiter entdecken. Begeisterung im Sport und Freude am Christsein – wie geht das zusammen?



Röm. Kath. Pfarramt  
HEILIG CHRÜZ 8942 OBERRIEDEN



## Veranstaltungen Kulturkreis Oberrieden



Die nächsten Veranstaltungen des KKO sind:

19. Juni 19

### Freilichttheater – mit dem Theater Kanton Zürich

«Kleider machen Leute» nach Gottfried Keller  
Regie: Elias Perrig – Dramaturgie: Dagrün Hintze  
20.30 Uhr – Schulhausplatz Langweg / Pünthalle

16. Augt 19

### Kultur am Perron – KKO Galerie Bahnhof Dorf

18.00 Uhr – Vernissage

27. Sept. 19

### Fadegrad und ungeschminkt! – Comedyabend Peter Pfändler solo

20.00 Uhr Pünthalle / Barbetrieb ab 19.00 Uhr

25. Okt 19

### Kultur am Perron – KKO Galerie Bahnhof Dorf

17.00 Uhr – Vernissage

25. Okt. 19

### Abendkonzert 5: „Bleibe in Verbindung!

Clemens Bittlinger und Thomas Plüss  
zusammen mit der Katholischen Kirche  
19.30 Uhr – Katholische Kirche Hl. Chrüz

06. Nov. 19

### 1. Kino-Abend – Zyklus 2019/20

GAWO Oberrieden

8. Nov. 19

### Ur-Stimmen – Heidis Keller / à-capella Theater

zusammen mit der Raiffeisenbank Thalwil  
20.00 Uhr Pünthalle / Barbetrieb ab 19.00 Uhr

03. Dez. 19

### 2. Kino-Abend – Zyklus 2019/20

GAWO Oberrieden

Wir freuen uns, Sie an einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Noch nicht Mitglied des KKO?  
Schreiben Sie uns:  
kulturkreis@oberrieden.ch



OK FerienSpass  
Hotline: 078 845 19 21  
www.ferienspass-thalwil.ch  
info@ferienspass-thalwil.ch

## FerienSpass Thalwil 2019

In den Sommerferien vom **14. Juli–19. August 2019** bieten wir allen 6- bis 16-Jährigen aus Thalwil und Umgebung attraktive Spiele, Schnupperkurse, Exkursionen und Besichtigungen zu Sport, Kultur, Basteln, Backen, Tier und Natur.

Zum Preis von 27.– Franken, inkl. ZVV-Ferienpass

Dieses Jahr zum zweiten Mal mit digitaler Anmeldung. Ausführliche Informationen auf [www.ferienspass-thalwil.ch](http://www.ferienspass-thalwil.ch)

Verkauf ab 4. Juni 2019 an folgenden Verkaufsstellen (nur Barzahlung):

<b>Gemeindehaus Oberrieden</b>	Schalteröffnungszeiten
<b>Gemeindehaus Thalwil</b>	Schalteröffnungszeiten
<b>Papeterie Grombach, Thalwil</b>	Ladenöffnungszeiten
<b>Mittagstreff Pfisterschür, Thalwil</b>	Mo, Di, Do, Fr jeweils 11.00–14.00 Uhr
<b>Kölli Beck, Gattikon</b>	Ladenöffnungszeiten

Ab Beginn der Schulferien kann der FerienSpass nur noch über die Hotline unter 078 845 19 21 bezogen werden.



## Jungbürgerfeier 2019



Der Gemeinderat lädt alle Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrganges 2001 am

**Freitag, 31. Mai 2019, 18 Uhr**

zur Jungbürgerfeier im Peterli, und anschliessendem Besuch am Openair Oberrieden, ein. Detailinfos gemäss persönlicher Einladung.

## Openair Oberrieden



**Freitag/Samstag, 31. Mai/1. Juni 2019**

auf der Schützenwiese

[www.openair-oberrieden.ch](http://www.openair-oberrieden.ch)

## GAWO Genossenschaft für Alters- wohnungen Oberrieden

**ARTE-Gawo**

**Unter dem Motto**

**«ARTE-Gawo»**

möchten wir gerne Künstlerinnen und Künstlern aus Oberrieden und Umgebung die Möglichkeit verschaffen, ihre eigenen Werke wie Bilder, Skulpturen oder fantasievollen Kreationen für einen begrenzten Zeitraum bei uns auszustellen.

Vernissagen sind auf Anfrage möglich.

Da die GAWO auch der Öffentlichkeit zugänglich ist, kann ein grösserer Besucherkreis erwartet werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Anrufe nimmt Frau Nelly Reutimann  
Zentrum GAWO Oberrieden, gerne entgegen.

Di- u. Do-morgen 044 721 25 11 Mobile 078 739 29 72

## GAWO Genossenschaft für Alters- wohnungen Oberrieden

**Repair-Café**

Das Repair-Café erobert nun auch Oberrieden!

«reparieren statt eliminieren»

Die Idee ist, dass liebgewonnene Gegenstände aller Art von freiwilligen Fachleuten, repariert werden.

Dies möchten wir gerne in der GAWO Alterswohnsiedlung in Oberrieden realisieren. In angenehmer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen.

Wir suchen Sie, den Reparaturprofi für

- Textilreparaturen
- Holz
- Elektro- und elektronische Geräte
- Uhren
- Allgemein kleinere Sachen

Fühlen Sie sich angesprochen und würden Sie gerne mithelfen ein Repair-Café zu eröffnen, dann melden Sie sich bitte bei

GAWO Zentrum Oberrieden  
Nelly Reutimann  
Tel. 044 721 25 11 Di- u. Do-Morgen  
Oder 078 739 29 72



## André Guntern – Abteilungsleiter Hochbau



Das Bauamt Oberrieden hat schwierige Zeiten hinter sich. Mit der Pensionierung von langjährigen Mitarbeitern ging viel Knowhow und Erfahrung verloren. Der Neustart, verbunden mit mehreren Personalwechseln lief eher harzig an. Aufgrund der fachlich ganz unterschiedlichen Aufgaben und der anzahl-

mässigen Zunahme entschied der Gemeinderat, das bisherige «Bauamt» auf die zwei Ressorts «Hochbau» sowie «Tiefbau und Umwelt» aufzuteilen. Die Verwaltungsreform wurde auf den 1. Juli 2018 umgesetzt. Doch nicht nur die Verwaltungsorganisation wurde neu geregelt, auch personell erfolgte ein praktisch vollständiger Neubeginn: Für die beiden neuen Ressorts mussten zwei neue Abteilungsleiter gefunden werden. Aber auch die politisch zuständigen Gemeinderäte – Jean-Luc Meier und Manuel Strickler wurden erst durch die Wahlen im Frühling 2018 gewählt und traten ihr Amt auf den 1. Juli an.

Zugegeben, die oben geschilderte Ausgangslage erschien mir auf den ersten Blick nicht sehr verlockend, um sich für die über mehrere Monate vakante Stelle zu bewerben. Die Reorganisation von zwei neuen Ressorts mit einem praktisch neuen Team bietet aber viel Gestaltungsfreiraum und die Möglichkeit, mein fachliches Wissen und die Erfahrung aus einer ähnlichen Anstellung einzubringen. Da ich auch auf persönlicher Ebene mit den Behördenmitgliedern und Verwaltungsangestellten sehr schnell einen offenen Kontakt pflegen konnte, entschied ich mich schliesslich für den Stellenwechsel nach Oberrieden.

An meiner bisherigen Stelle als Leiter des Bauamtes in Küssnacht am Rigi war ich während 13 Jahren für das Baubewilligungsverfahren, die Raum- und Verkehrsplanung sowie den Umweltschutz

zuständig. In der Zeit habe ich mit meinem Team in den stark wachsenden Orten Küssnacht, Immensee und Merlischachen rund 2000 Baugesuche und einige Dutzend Gestaltungspläne behandelt. Die bauliche Entwicklung zog auch den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur und des öffentlichen Verkehrs nach sich. Der Bau einer Ortskernumfahrung und die anschliessende bauliche und gestalterische Aufwertung des Zentrums waren Dauerthemen. Vieles wurde aufgegleist und in geordnete Strukturen gelenkt, so dass es mich schliesslich reizte, dies an einem neuen Ort umzusetzen und gleichzeitig Neues zu lernen.

Nach den ersten drei Monaten im Amt kann ich eine durchwegs positive Zwischenbilanz ziehen. Ich schätze den direkten Kontakt mit Architekten und Bauherren, um sie in baurechtlichen, fachtechnischen und verfahrensmässigen Belangen zu beraten. Eine korrekte und rechtsgleiche Behandlung der Baugesuche ist mir wichtig. Doch möchte ich bei kleinen und unproblematischen Bauvorhaben den administrativen Aufwand klein halten. Intern möchte ich Abläufe und Ablagen besser strukturieren, dokumentieren und nach Möglichkeit vereinfachen. Im Weiteren gilt es, mit den vielen vorhandenen Grundlagen die anstehenden Verfahren zur Revision der Bau- und Zonenordnung, des Zonenplans, der Baulinien sowie des Verkehrsplans vorzubereiten. Aber auch mit der Denkmalpflege und dem Naturschutz sowie mit der überörtlichen Raumplanung (z.B. regionaler Richtplan, Seeuferplanung) wird sich unser Ressort in nächster Zeit befassen. Die beiden neuen Ressorts Hochbau sowie Tiefbau und Umwelt weisen diverse Berührungspunkte oder sogar Überschneidungen auf. Im dauernden Austausch mit Patrick Kyburz, dem neuen Abteilungsleiter Tiefbau und Umwelt sind wir nach wie vor damit beschäftigt, Schnittstellen zu klären und Zuständigkeiten zu bestimmen.

Beim Einstieg in unsere neuen Aufgaben wurden Gemeinderat Jean-Luc Meier und ich von freundlichen und hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung Oberrieden empfangen. Auch konnten wir auf die Unterstützung der erfahreneren Mitarbeitenden – vor allem Sandra Bundi vom Bausekretariat – und Gemeinderäte sowie der externen Berater zählen. Gemeinsam hoffen wir, dass wir mit dem eingeleiteten Prozess nun den Normalbetrieb wieder erreichen und die von der Bevölkerung erwartenden Dienstleistungen erbringen können.

Die **GEMEINDE OBERRIEDEN** lädt Sie herzlich ein zur

# Bundesfeier im Aebnet Oberrieden

## Festprogramm 1. August 2019

- 17.00 Uhr Eröffnung Festwirtschaft und Kuchenstand (Warme Küche von 17.00–21.00 Uhr)
- 20.45 Uhr Willkommensgruss von Gemeindepräsident Martin Arnold
- 21.00 Uhr Festansprache (RednerIn noch nicht def. bestimmt)
- 22.00 Uhr Anzünden Höhenfeuer und gemeinsames Singen der Nationalhymne
- Festwirtschaft offen bis 23.00 Uhr

## Mitwirkende

Verein Openair Oberrieden | Frauenchor Oberrieden | Wandergruppe Oberrieden | Samariter Zimmerberg | Feuerwehr Thalwil-Oberrieden

Bitte beachten Sie, dass die Vordere Bergstrasse am 1. August 2019 von 12 Uhr mittags bis Mitternacht gesperrt ist und von 7–24 Uhr ein striktes Parkverbot auf der vorderen Bergstrasse gilt!

Ein Shuttlebus verkehrt etwa alle 20 Minuten zwischen Bahnhof Oberrieden See und dem Festplatz. Details zur Route und den Fahrzeiten auf den 1. August-Plakaten.

